



# Pressemitteilung

---

## **„Frischer Wind aus Süd-West“ - WGS sponsert den Fußball-Nachwuchs des FV Dresden Süd-West**

- **WG „Glückauf“ Süd Dresden e. G. (WGS) sponsert die Nachwuchsmannschaften des FV Dresden Süd-West**
- **Trainingsareal grenzt an die Wohngebiete der WGS**

**Dresden, 6. September 2017.** Die Wohnungsgenossenschaft „Glückauf“ Süd Dresden e. G. (WGS) ist seit diesem Monat Sponsor des Fußballvereins. Mit einem jährlichen Betrag von 1.500 Euro soll besonders der Nachwuchs unterstützt werden. Insgesamt 330 aktive Mitglieder zählt der Verein und gehört damit zu den größten reinen Fußballvereinen der Region. Neben fünf Männermannschaften zählen zwölf Nachwuchsmannschaften „zum Kader“.

„Die Gründe für das Sponsoring sind vielfältig. Da ist das Thema Engagement allgemein, dass ein Unternehmen, welches wirtschaftlich auf sicheren Beinen steht auch etwas Gutes tun möchte“, sagt Dana Jacob, Sprecherin bei der WGS. „Aber das ist nicht alles. Der FV Dresden Süd-West hat viele Mitglieder, die bei der WGS wohnen. Und wir schätzen, wenn Kindern eine sinnvolle Freizeitmöglichkeit geboten wird. Dass Kinder sich gern und viel bewegen ist ja kein Geheimnis. Sie sind beim Training an der frischen Luft, machen Sport und lernen auch viele soziale Aspekte. Fußball ist ja schließlich ein Mannschaftssport.“

Der Verein hat eine lange Tradition. 1963 gründete sich die Betriebssportgruppe beim Reifenhersteller VEB Pneumant Dresden. Zum Zeitpunkt der politischen Wende 1989/1990 löste sich die Betriebssportgruppe auf und ein reiner Fußballverein wurde gegründet. Im Jahr 1999 bekam die Spielstätte des Vereins endlich einen Kunstrasenplatz. Für ein massives Vereinsgebäude fehlte damals das Geld. Ein Blick auf das Trainingsgelände zeigt aktuell, dass der Kunstrasenplatz gerade erneuert wird. Aber die Container von damals stehen noch immer. „Im nächsten Jahr soll es endlich soweit sein“, sagt Gabriele Elsner, Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit bei Süd-West. „Wir freuen uns, dass wir bald ein neues Vereinsgebäude bekommen.“

Kinder zwischen 5 und 16 Jahren trainieren zweimal pro Woche in Mannschaften von F4 bis B-Junioren. Dazu sind viel Engagement, Freizeit und Ehrenamt notwendig, denn der

Anspruch an die Nachwuchsarbeit ist hoch. Alle Mannschaften spielen in der Stadtliga oder auf Landesebene.

Vom gesponserten Betrag werden einheitliche Trikots mit WGS-Logo für die Kindermannschaften angeschafft. Zudem wird das Geld vor allem für die Nachwuchsförderung eingesetzt. „Unsere Jüngsten benötigen die meiste Aufmerksamkeit. Sie müssen zu den auswärtigen Spielen gefahren werden. Neben den Fahrtkosten können auch Kosten für Trainingscamps und neue Vereinskleidung anfallen. Das können wir vom Mitgliedsbeitrag allein nicht finanzieren“, so Elsner. „Weiterhin soll in die Ausbildung der Übungsleiter sowie in moderne Trainingsausstattung investiert werden.“

„Wir wünschen den Spielern viel Erfolg für die anstehende Saison und hoffen auf weitere Titel“, so Jacob abschließend.

**Für Fragen steht zur Verfügung:**

WGS, Dana Jacob (Öffentlichkeitsarbeit), Telefon: 0351 46901-560

E-Mail: [d.jacob@wgs-dresden.de](mailto:d.jacob@wgs-dresden.de)

**Über die WGS:**

Die WGS ist mit ihren über 13.030 Mietwohnungen, 93 Gewerbeeinheiten, über 3.906 Garagen und Stellplätzen und 2.489 von ihr verwalteten Eigentumswohnungen die zweitgrößte Wohnungsgenossenschaft in der sächsischen Landeshauptstadt. Die Wohngebiete der WGS sind im Süden von Dresden in den Stadtvierteln Plauen, Südvorstadt, Coschütz, Strehlen, Leubnitz-Neuostra, Kleinpestitz, Räcknitz, Zschertnitz, Reick und Prohlis. Durch hohe Investitionen, eine intensive Pflege des Bestandes und die bedarfsgerechte Anpassung ihres Angebotes seit Beginn der 90er-Jahre kann die WGS ihren Mitgliedern Wohnraum vom einfachen bis zum gehobenen Standard in unterschiedlichen Wohnlagen anbieten. Rund 90 Mitarbeiter gewährleisten in zwei wohngebietsnahen Kundenzentren und einer Außenstelle umfangreiche Dienste für die Mitglieder, Mieter und Wohnungseigentümer. Dazu gehören u. a. schnelle Reparaturleistungen und verschiedene Beratungsdienste.